## Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Umwelt

2011-12-15 PS.10 24 31 00

#### NIEDERSCHRIFT

30. ordentliche öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Umwelt der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Luckenwalde – Wahlperiode 2008 - 2014

Sitzungstermin: Dienstag, 29.11.2011

Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr

Sitzungsende: 20:25 Uhr

Sitzungsort: Stadt Luckenwalde, Markt 10, Sitzungssaal, 14943

Luckenwalde

## **Anwesend**

Vorsitzender-

Herr Jochen Neumann

Mitglieder-

Herr Hans-Jürgen Akuloff

Herr Jens Bärmann

Herr Peter Gruschka bis 20:02 Uhr

Herr Ralf Lindner

Herr Gerhard Maetz

Herr Matthias-Eberhard Nerlich

Herr Erik Scheidler

Herr Detlev von der Heide

Herr Michael Wessel

Sachkundige Einwohner-

Herr Ralf Eyssen bis 19:49 Uhr

Herr Klaus-Dieter Langner

Herr Marco Wende

Verwaltung-

Herr Ekkehard Buß

Frau Elisabeth Herzog-von der Heide

Herr Ingo Reinelt

Herr Jürgen Schmeier

Frau Jutta Stohwasser

Herr Dirk Ullrich

Gast-

Herr Markus Blümner

Herr Dipl.-Ing. Torsten Esch

Schriftführerin-

Frau Sonja Dirauf

Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Umwelt

2011-12-15 PS.10 24 31 00

#### Abwesend:

Sachkundige Einwohner-Herr Werner Fränkler Herr Norbert Jurtzik

#### Tagesordnung:

## I. ÖFFENTLICHER TEIL:

- Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit
- 2. Einwohnerfragestunde
- 3. Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 01.11.2011
- 4. Feststellung der Tagesordnung
- 5. Beschlussvorlagen
- 5.1. Entwurfs- und Ausbaubeschluss Industriegebiet 5. BA B-5363/2011 Dämmchenweg
- 6. Anfragen von Ausschussmitgliedern
- 7. Informationen der Verwaltung
- 8. Informationen des Ausschussvorsitzenden

# TOP 1. <u>Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen</u> Ladung und der Anwesenheit

**Herr Neumann** eröffnet die 30. Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Umwelt. Die Ladung erfolgte ordnungsgemäß. Zu Sitzungsbeginn sind 10 Mitglieder anwesend.

#### TOP 2. Einwohnerfragestunde

#### TOP 2.1. Human BioSciences GmbH

Herr Helbing fragt nach der Zukunft der Human BioSciences GmbH in Luckenwalde.

**Frau Stohwasser** antwortet, dass das Unternehmen demnächst eine Lagerhalle und dann eine Produktionshalle bauen will und Mitarbeiter eingestellt hat.

Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Umwelt

2011-12-15 PS.10 24 31 00

#### TOP 2.2. Sanierung Parkstraße

**Herr Helbing** fragt, ob die Kabel der Straßenlaternen in der Parkstraße im Bereich des Gehweges untergebracht werden und ob die Kreuzung Gartenstraße/Grünstraße besser ausgeleuchtet werden könnte.

Herr Ullrich informiert, dass die Straßenlaternen in bestimmten Abständen beidseitig der Parkstraße errichtet werden. Bislang gibt es auf einer Seite nur eine provisorische Beleuchtung. Die Kreuzung Gartenstraße/Grünstraße wird noch durch die alten Straßenlaternen ausgeleuchtet. Man wird überprüfen, ob es dort Ausfälle gegeben hat.

### TOP 2.3. Unangemeldetes Feuerwerk

**Herr Helbing** fragt, was gegen das unangemeldete Abfeuern von Feuerwerkskörpern in Luckenwalde getan wird.

**Frau Herzog-von der Heide** antwortet, dass sich mit diesem Thema bereits der Ausschuss für Gesundheit, Soziales und öffentliche Ordnung beschäftigt hat. Man hat die Kritik aufgenommen und in der Pelikan-Post über die Rechtslage aufgeklärt. Die Stadt ist darauf angewiesen, dass die Vorfälle angezeigt werden, um reagieren zu können.

TOP 3. <u>Einwendungen gegen die Niederschrift des</u> öffentlichen Teils der Sitzung vom 01.11.2011

keine

TOP 4. Feststellung der Tagesordnung

bestätigt

#### TOP 5. Beschlussvorlagen

## TOP 5.1. <u>Entwurfs- und Ausbaubeschluss Industriegebiet 5.</u> <u>B-5363/2011</u> <u>BA Dämmchenweg</u>

Herr Blümner von Redeker Consult Luckenwalde GmbH erläutert anhand von Plänen den fünften Bauabschnitt Dämmchenweg mit dem Ausbau des Dämmchenwegs, der Spange und dem Kreisverkehr im Bereich Dämmchenweg/Jüterboger Tor. Der Bau des Kreisverkehrs wird erst begonnen, wenn die Ortsumgehung B 101n für den Verkehr freigegeben worden ist. Änderungen gegenüber der bisherigen Planung sind, dass die Ausfahrten breiter werden und die Radfahrer mit dem Verkehr durch den Kreisverkehr geleitet werden sollen, um deren Gefährdung zu reduzieren.

Herr Schmeier informiert, dass mit der Bewilligung des gestellten Fördermittelantrages noch in diesem Jahr gerechnet wird. Er weist darauf hin, dass die Kostensumme auf dem

#### Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Umwelt

2011-12-15 PS.10 24 31 00

Deckblatt der Beschlussvorlage die gesamten Kosten und die Summe in der Erläuterung lediglich die Baukosten umfasst. Mit den Befürchtungen der Besitzer der anliegenden Gartengrundstücke hat man sich ausführlich beschäftigt. Zur Entwässerung wurde eine Versickerungsmulde eingeplant, eine Lärmschutzwand erscheint unnötig und generell werden die Gärten hauptsächlich am Wochenende genutzt, währenddessen das Verkehrsaufkommen recht gering sein wird.

Auf Nachfrage von **Herrn Lindner** gibt **Herr Ullrich** bekannt, dass die ehemalige B 101 während der Bauzeit nicht komplett gesperrt werden muss, sondern dass der Bau in Teilabschnitten halbseitig erfolgen wird und der Verkehr durch Ampeln geregelt werden kann.

### **Beschluss:**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

den Ausbau des 5. Bauabschnittes des Industriegebietes, die Haupterschließungsstraße Dämmchenweg gemäß dem Standard der Entwurfsplanung vorzubereiten und durchzuführen. Die Verwaltung wird mit der weiteren Planung und Vorbereitung der Baumaßnahme beauftragt. Die Realisierung hat bei Bereitstellung der erforderlichen finanziellen Mittel zu erfolgen.

Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 **Zustimmung empfohlen** 

#### TOP 6. <u>Anfragen von Ausschussmitgliedern</u>

## TOP 6.1. <u>Ausgleichsbeträge Sanierungsgebiet</u>

Herr Bärmann möchte wissen, ob Eigentümer eines Grundstückes in einem Sanierungsgebiet auch dann Ausgleichsbeträge zahlen müssen, wenn ihre Straße nicht saniert wurde. Außerdem fragt er, ob man eine Garantie geben könne, dass der Eigentümer nicht erneut an Kosten beteiligt werde, wenn die jeweilige Straße nach der Aufhebung der Sanierungssatzung saniert werde.

**Frau Herzog-von der Heide** regt an, bei einem Gespräch diesen Einzelfall konkret zu besprechen. Generell ist es so, dass in Abstufungen alle Eigentümer im Sanierungsgebiet Ausgleichsbeträge zahlen müssen, weil das Gebiet insgesamt aufgewertet wurde. Eine Garantie, dass keine weiteren Ausbaukosten mehr entstehen werden, kann nicht gegeben werden.

# TOP 7. <u>Informationen der Verwaltung</u>

# TOP 7.1. <u>Wirtschaftliche Entwicklung - Informationen aus der IMAG</u>

**Frau Stohwasser** berichtet über ein Gespräch mit der Interministeriellen Arbeitsgruppe "Integrierte Standortentwicklung" über die wirtschaftliche Entwicklung des Regionalen Wachstumskerns Luckenwalde. Sie stellt sozioökonomische Zahlen vor (siehe Anlage) und

Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Umwelt

2011-12-15 PS.10 24 31 00

informiert, dass das Standortentwicklungskonzept in den nächsten Jahren grundlegend überarbeitet werden soll.

## TOP 8. <u>Informationen des Ausschussvorsitzenden</u>

keine

Um 19:22 Uhr wird die Nichtöffentlichkeit hergestellt.

Jochen Neumann Vorsitzende/r Sonja Dirauf Schriftführer/in

PS.10 24 31 00